Stadt Bersenbrück **Bersenbrück, den 08.11.2022.**
Bürgermeister Stadt Bersenbrück

Beschlussvorlage Stadt Bersenbrück	**Vorlage Nr.: 3162/2022**

Bekanntgabe der vorl. Ergebnisse der Jahresrechnungen 2018, 2019 und 2020 sowie Beschluss über die üpl/apl der Jahre 2019 und 2020

Beratungsfolge:

Gremium	Datum	Sitzungsart	Zuständigkeit	TOP-Nr.
Ausschuss für Finanzen, Kultur, Kommunale Paten-und Partnerschaften, Tourismus und Stadtmarketing	17.11.2022	öffentlich	Vorberatung	
Verwaltungsausschuss	06.12.2022	nicht öffentlich	Vorberatung	
Stadtrat Bersenbrück	06.12.2022	öffentlich	Entscheidung	

Beschlussvorschlag:

„Der Rat der Stadt Bersenbrück nimmt die Jahresabschlüsse 2018, 2019 und 2020 in der vorliegenden ungeprüften Fassung zur Kenntnis und stimmt den über-/ außerplanmäßigem Aufwand der Jahre 2019 und 2020 im Fachbereich Finanzen nachträglich zu.“

Sachverhalt:

Jahresergebnisse 2018, 2019 und 2020

Mit der Rechnungsprüfung der Haushaltsjahre 2018, 2019 und 2020 wird das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Osnabrück voraussichtlich im Winter 2022/2023 beginnen. Da die inzwischen vorliegenden Ergebnisse somit noch nicht abschließend geprüft sind, erfolgt die Bekanntgabe der Jahresrechnungsergebnisse unter dem Vorbehalt möglicher, sich durch die Prüfung ergebender Änderungen. Daher kann dem Bürgermeister zwar noch keine Entlastung hierzu erteilt werden. Gleichwohl kann das Ergebnis aber bekanntgegeben und über die angefallenen überplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen beraten und entschieden werden. Die Gesamtergebnisrechnungen und die Gesamtfinanzrechnungen der Jahre 2018, 2019 und 2020 schließen mit folgenden **vorläufigen** Endbeträgen ab:

1. Haushaltsjahr 2018

Bezeichnung	HHAnsatz 2018 inkl. HHReste VJ	Ergebnis 2018	Abweichung zum HHAnsatz
ordentliche Erträge	10.982.700,00	12.002.838,62	1.020.138,62
ordentliche Aufwendungen	11.165.100,00	11.011.083,03	-154.016,97
ordentliches Ergebnis	**-182.400,00**	**991.755,59**	1.174.155,59
außerordentliche Erträge	70.900,00	10.071.759,64	9.996.174,55
außerordentliche Aufwendungen	0,00	4.893.209,15	4.893.209,15
außerordentliches Ergebnis	**70.900,00**	**5.178.550,49**	5.107.650,49
Jahresergebnis	**-111.500,00**	**6.170.306,08**	6.281.806,08

Einzahl. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	10.227.900,00	10.726.667,66	498.767,66
Auszahl. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	9.923.000,00	10.147.195,16	224.195,16
Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	**304.900,00**	**579.472,50**	274.572,50

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.692.900,00	3.104.033,08	1.411.133,08
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	8.451.003,89	7.878.180,73	-572.823,16
Saldo aus Investitionstätigkeit	**-6.758.103,89**	**-4.774.147,65**	1.983.956,24

Aufnahme von Krediten inkl. Umschuld.	5.678.100,00	4.590.100,00	-1.088.000,00
Tilgung von Krediten	768.900,00	765.186,30	3.713,70
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	**4.909.200,00**	**3.824.913,70**	-1.084.286,30

Finanzmittelbestand/-bedarf des Jahres	-1.544.003,89	-369.761,45	1.174.242,44

2. Haushaltsjahr 2019

Bezeichnung	HHAnsatz 2019 inkl. HHReste VJ	Ergebnis 2019	Abweichung zum HHAnsatz
ordentliche Erträge	11.319.600,00	11.681.923,79	362.323,79
ordentliche Aufwendungen	11.334.245,62	11.349.050,33	14.804,71
ordentliches Ergebnis	**-14.645,62**	**332.873,46**	**347.519,08**
außerordentliche Erträge	185.000,00	354.388,03	169.388,03
außerordentliche Aufwendungen	0,00	1,00	1,00
außerordentliches Ergebnis	**185.000,00**	**354.387,03**	**169.387,03**
Jahresergebnis	**170.354,38**	**687.260,49**	**516.906,11**

Einzahl. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	10.497.000,00	10.938.696,66	441.696,66
Auszahl. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	9.900.845,62	9.605.319,83	-295.525,79
Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	**596.154,38**	**1.333.376,83**	737.222,45

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.915.000,00	2.757.162,85	-157.837,15
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	3.444.381,18	1.355.257,43	-2.089.126,75
Saldo aus Investitionstätigkeit	**-529.381,18**	**1.401.905,42**	1.931.286,60

Aufnahme von Krediten inkl. Umschuld.	1.088.000,00	1.088.000,00	0,00
Tilgung von Krediten	900.200,00	929.330,58	29.130,58
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	**187.800,00**	**158.669,42**	-29.130,58

Finanzmittelbestand/-bedarf des Jahres	254.573,20	2.893.951,67	2.639.378,47

3. Haushaltsjahr 2020

Bezeichnung	HHAnsatz 2020 inkl. HHReste VJ	Ergebnis 2020	Abweichung zum HHAnsatz
ordentliche Erträge	12.132.300,00	12.227.894,72	95.594,72
ordentliche Aufwendungen	11.950.000,00	11.893.708,49	-56.791,51
ordentliches Ergebnis	**181.800,00**	**334.186,23**	**152.386,23**
außerordentliche Erträge	965.000,00	2.636,32	-962.363,68
außerordentliche Aufwendungen	0,00	2,00	2,00
außerordentliches Ergebnis	**965.000,00**	**2.634,32**	**-962.365,68**
Jahresergebnis	**1.146.800,00**	**336.820,55**	**-809.979,45**
Einzahl. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	10.986.600,00	11.375.291,41	388.691,41
Auszahl. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	10.083.900,00	9.970.810,61	-293.089,39
Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	**902.700,00**	**1.584.480,80**	681.780,80
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.433.600,00	938.900,52	-1.494.699,48
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	4.414.979,40	2.933.881,66	-1.481.097,74
Saldo aus Investitionstätigkeit	**-1.981.379,40**	**-1.994.981,14**	-13.601,74
Aufnahme von Krediten inkl. Umschuld.	0,00	0,00	0,00
Tilgung von Krediten	888.400,00	888.396,01	-3,99
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	**-888.400,00**	**888.396,01**	-3,99
Finanzmittelbestand/-bedarf des Jahres	-1.967.079,40	-1.298.896,35	668.183,05

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Gemäß § 58 (1) Ziffer 9 in Verbindung mit § 117 NKomVG entscheidet der Rat der Stadt Bersenbrück über die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen des Haushaltsjahres. In Fällen von unerheblicher Bedeutung entscheidet der Bürgermeister und unterrichtet hierzu spätestens mit Vorlage des Jahresabschlusses den Stadtrat. Als unerheblich gelten gem. § 6 der jeweiligen Haushaltssatzungen über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, wenn sie 25.000 € im Einzelfall nicht überschreiten.

In den Haushaltsjahren 2018, 2019 und 2020 wurden jeweils Budgets für die zwei Teilhaushalte gebildet. Alle Aufwendungen und Auszahlungen innerhalb dieser beiden Budgets wurden gem. § 19 KomHKVO für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Die Ermittlung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen erfolgte daher auf Grundlage dieser Gesamtbudgets.

1. Haushaltsjahr 2018

Budgets	Ansatz Aufwendungen inkl. HHR	Gebuchter Aufwand 2018	Ergebnis	Überschreitung

	2018			
Fachbereich Allgemeines	1.007.200,00	788.165,31	-219.034,69	0,00
Fachbereich Finanzen	8.832.100,00	8.678.696,85	-153.403,15	0,00
Abschreibungen	1.325.800,00	1.544.220,87	218.420,87	
ordentl. Gesamtergebnis Inkl. Haushaltsreste	**11.165.100,00**	**11.011.083,03**	**-154.016,97**	

Innerhalb des Budgets der beiden Fachbereiche konnten jeweils Überschreitungen bei einzelnen Produkten durch Einsparungen bei anderen Produkten gedeckt werden, so dass es insgesamt zu keinen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bei diesen Budgets gekommen.

Im investiven Bereich stellen sich die beiden gebildeten Budgets wie folgt dar:

Budgets	Investitionen 2018 inkl. HHR	gebuchte Investitionen 2018	Überschreitung
Fachbereich Allgemeines	8.451.003,89 €	7.878.180,73	0,00
Fachbereich Finanzen	0,00	0,00	0,00

Überschreitungen haben sich innerhalb des gebildeten Budgets durch Einsparungen gedeckt, so dass es zu keinen Überschreitungen gekommen ist.

2. Haushaltsjahr 2019

Budgets	Ansatz Aufwendungen inkl. HHR 2019	Gebuchter Aufwand 2019	Ergebnis	Überschreitung
Fachbereich Allgemeines	1.013.545,62	749.150,85	-264.394,77	0,00
Fachbereich Finanzen	8.820.600,00	9.017.433,72	196.833,72	196.833,72
Abschreibungen	1.500.100,00	1.582.465,76	82.365,76	
ordentl. Gesamtergebnis Inkl. Haushaltsreste	**11.334.245,62**	**11.349.050,33**	**14.804,71**	

Innerhalb des Budgets Fachbereich Allgemeines konnten die Überschreitungen bei einzelnen Produkten durch Einsparungen bei anderen Produkten gedeckt werden, so dass es insgesamt zu keinen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bei diesem Budget gekommen ist.

Die Überschreitungen beim Fachbereich Finanzen hat es bei folgenden Produkten gegeben:

Kosten-träger	Beschreibung	Ansatz Aufwendungen 2018	Gebuchter Betrag	Überschreitung
111.51	Finanzverwaltung	7.200,00	19.590,00	-12.390,00
611.10	Steuern und Umlagen	8.553.100,00	8.739.423,00	-186.323,00

Ursächlich für die Überschreitung beim Produkt 111.51 sind höheren Prüfungsgebühren des RPA, die zum Mehraufwand führen.
Die Überschreitungen beim Produkt 611.10 resultieren aus den höheren Steuererträgen. Durch die höheren Steuererträge sind insgesamt höhere Transferaufwendungen (Kreis-, Samtgemeinde sowie Gewerbesteuerumlage) i.H.v. rd. 181.168,00 € zu zahlen. Hinzu kommen zusätzlich rd. 5 T€ an überplanmäßiger Verzinsung von Steuernachzahlungen.
Die überplanmäßigen Aufwendungen im Budget Fachbereich Finanzen können jedoch innerhalb des Budgets durch Mehrerträge i.H.v. 232.133,01 € gedeckt werden.

Im investiven Bereich stellen sich die beiden gebildeten Budgets wie folgt dar:

Budgets	Investitionen 2019 inkl. HHR	gebuchte Investitionen 2019	Überschreitung
Fachbereich Allgemeines	3.444.381,18	1.355.257,43	0,00
Fachbereich Finanzen	0,00	0,00	0,00

Überschreitungen haben sich innerhalb des gebildeten Budgets durch Einsparungen gedeckt, so dass es zu keinen Überschreitungen gekommen ist.

3. Haushaltsjahr 2020

Budgets	Ansatz Aufwendungen inkl. HHR 2020	Gebuchter Aufwand 2019	Ergebnis	Überschreitung
Fachbereich Allgemeines	1.435.200,00	1.191.370,53	-243.829,47	0,00
Fachbereich Finanzen	9.048.800,00	9.095.820,81	47.020,81	47.020,81
Abschreibungen	1.466.500,00	1.606.517,15	140.017,15	
ordentl. Gesamtergebnis	**11.950.500,00**	**11.893.708,49**	**-56.791,51**	

Inkl. Haushaltsreste			

Innerhalb des Budgets Fachbereich Allgemeines konnten die Überschreitungen bei einzelnen Produkten durch Einsparungen bei anderen Produkten gedeckt werden, so dass es insgesamt zu keinen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bei diesem Budget gekommen ist.

Die Überschreitungen beim Fachbereich Finanzen hat es beifolgenden Produkten gegeben:

Kosten-träger	Beschreibung	Ansatz Aufwendungen 2018	Gebuchter Betrag	Überschreitung
111.51	Finanzverwaltung	7.200,00	11.000,00	-3.800,00
611.10	Steuern und Umlagen	8.798.000,00	8.844.659,00	-46.659,00

Ursächlich für die Überschreitung beim Produkt 111.51 sind höheren Prüfungsgebühren des RPA, die zum Mehraufwand führen.
Die Überschreitungen beim Produkt 611.10 resultieren aus den höheren Steuererträgen. Durch die höheren Steuererträge sind insgesamt höhere Transferaufwendungen (Kreis-, Samtgemeinde sowie Gewerbesteuerumlage) i.H.v. rd. 47.665,00 € zu leisten.
Die überplanmäßigen Aufwendungen im Budget Fachbereich Finanzen können jedoch innerhalb des Budgets durch Mehrerträge i.H.v. 335.682,38 € gedeckt werden.

Im investiven Bereich stellen sich die beiden gebildeten Budgets wie folgt dar:

Budgets	Investitionen 2020 inkl. HHR	gebuchte Investitionen 2020	Überschreitung
Fachbereich Allgemeines	4.414.979,40	2.933.881,66	0,00
Fachbereich Finanzen	0,00	0,00	0,00

Überschreitungen haben sich innerhalb des gebildeten Budgets durch Einsparungen gedeckt, so dass es zu keinen Überschreitungen gekommen ist.

Eine Erläuterung aller wichtigen Zahlen und Daten der Jahresrechnungen sowie der Bilanzen erfolgt in den Rechenschaftsberichten für die jeweiligen Haushaltsjahre, die

aber zunächst dem RPA zur Prüfung vorgelegt werden.

gez. Klütsch Bürgermeister	gez. Wesselkämper Außenstellenleiter

1. Finanzielle Auswirkungen

☐ Nein
☒ Ja

a) Gesamtkosten der Maßnahme: €

b) davon für den laufenden Haushalt vorgesehen: €

Betroffener Haushaltsbereich
☐ **Ergebnishaushalt** ☐ **Finanzhaushalt/Investitionsprogramm**
Produktnummer/Projektnummer
Bezeichnung:
☐ Die erforderlichen Mittel stehen im lfd. Haushaltsjahr zur Verfügung.
☐ Den erforderlichen Mitteln stehen Einzahlungen/Erlöse zur Deckung gegenüber in Höhe von €
☐ Die erforderlichen Mittel stehen im lfd. Haushaltsjahr **nicht** zur Verfügung und müssen außer-/überplanmäßig bereitgestellt werden (Ausführungen zur Deckung sind der Begründung zu entnehmen).

c) Auswirkungen auf die mittelfristige Finanzplanung:
☐ Der Betrag ist jährlich wiederkehrend einzuplanen.
☐ Die Gesamtkosten von € beziehen sich auf die Jahre
☐ Es entstehen jährliche Folgekosten in Höhe von €
☐ Durch die Maßnahme werden jährliche Erträge erwartet in Höhe von €.

2. klima- und nachhaltigkeitsrelevante Auswirkungen:

☒ Nein
☐ Ja
Begründung: